



Leipzig, 23.02.2024

Innovationsgeist, gemeinsames Zupacken und Vielfalt lösen Zukunftsfragen - nicht Ausgrenzung und Populismus

Unser Land steht vor großen Herausforderungen: vor der Defossilisierung unserer Energieversorgung, der Transformation ganzer Wirtschaftszweige, vor dem demografischen Wandel und der verteidigungspolitischen Zeitenwende.

Wir beobachten mit Sorge, wie das schwindende Vertrauen und die Unsicherheit der Menschen zum Nährboden für extremistische Positionen, für Stimmungsmache und totalitäre Denkmuster werden. Aus unserer Sicht bedrohen populistische Lösungsansätze unser wirtschaftliches Fundament, Arbeitsplätze und damit den Wohlstand unserer Gesellschaft. Zahlen und Fakten machen deutlich, was wir für die Zukunft Deutschlands und Europas benötigen - und was nicht.

Der branchenübergreifend allgegenwärtige Arbeits- und Fachkräftemangel ist dafür nur ein Beispiel. Allein beim automobilen Mittelstand sind sieben von zehn Unternehmen bereits davon betroffen. Der Wettbewerb um Fachkräfte hat weltweit angezogen - umso mehr müssen wir ein attraktives Land sein, damit Menschen gerne zu uns kommen. Genauso unabdingbar wie die weitere Qualifizierung der Beschäftigten brauchen wir dringend mehr qualifizierte Zuwanderung. Die Transformation der Wirtschaft kann, wenn sie erfolgreich sein soll, nur eine digitale sein. Die Ansiedlung von Technologieunternehmen ist dafür genauso unabdingbar wie die global vernetzte Zusammenarbeit der Digitalwirtschaft.

In Umbruchzeiten bedarf es einer Offenheit für neue technologische Entwicklungen und ein stärkeres Zusammenstehen. Den Menschen zu suggerieren, dass Abschottung und ein Zurück in die Vergangenheit, der Lösungsweg sei, ist ein Fehler. Ausgrenzung, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus bieten keine Antworten auf die komplexen Fragen unserer Zeit. Im Gegenteil, sie verschärfen diese, behindern Lösungen und bedrohen damit die Grundlagen unseres gesellschaftlichen Friedens und wirtschaftlichen Wohlstands.

Der von manchen angedachte Austritt Deutschlands aus der Europäischen Union wäre eine schlichte Katastrophe, der uns gerade als Exportnation teuer zu stehen kommen würde. In der Automobilindustrie,



die für Mitteldeutschland eine herausragende Rolle spielt, hängen z.B. rund 70% der Arbeitsplätze am Export. Wir können uns eine protektionistische Wirtschaftspolitik und ein isoliertes, nur auf sich selbst fokussiertes Denken schlicht nicht leisten.

Die Wettbewerbsfähigkeit Mitteldeutschlands als Wirtschaftsstandort ist untrennbar gekoppelt an Innovationen. Nicht umsonst liegen die Unternehmen in Deutschland bei Patentanmeldungen für Zukunftstechnologien international auf den vordersten Plätzen. Entscheidend ist, dass wir jetzt auch den Freiraum schaffen, damit sich dieser Innovationsgeist entwickeln und umgesetzt werden kann.

Innovationen kommen aber nicht von allein! Dafür braucht es Menschen, die Begeisterung, Mut und die Fähigkeit besitzen, vielfältige und neue Ansätze auszuprobieren. Menschen, die in der Lage sind, mit anderen zusammenzuarbeiten - auch weil sie wissen, dass in einem weltweiten Wettbewerb die Probleme viel zu komplex sind, um sie allein lösen zu können. Innovationen leben von Vielfalt! Auch von der Vielfalt von Menschen, die zupacken! Für das Gelingen der gewaltigen Transformation braucht es jeden Einzelnen.

Die Menschen in Mitteldeutschland haben in den vergangenen Jahrzehnten einen tiefgreifenden Strukturwandel mit vielen wirtschaftlichen und sozialen Verwerfungen erfolgreich gemeistert. Umso wichtiger ist es jetzt, gemeinsam unsere vielfältigen Transformationserfahrungen für die Lösung der vor uns liegenden Aufgaben zu nutzen. Nur so bleibt unsere Region attraktiv für Investitionen, für qualifizierte Zuwanderung von Arbeitskräften und für Neuansiedlungen.

Unterstützer

Dieser Aufruf wird unterstützt von folgenden Branchennetzwerken, die das gemeinsame Ziel haben, die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Mitteldeutschland und der hier angesiedelten Unternehmen zu stärken:

Automotive Cluster Ostdeutschland GmbH (ACOD)

Bundesverband eMobilität e.V. (BEM)

Cluster IT-Mitteldeutschland e.V.

HYPOS Hydrogen Power Storage & Solutions e.V.

Netzwerk Energie & Umwelt e.V. (NEU)

Europäische Metropolregion Mitteldeutschland (EMMD)